

Konfiguration von Gigaset pro DECT Systemen für die reventix vTK EASY (virtuelle Telefonanlage)

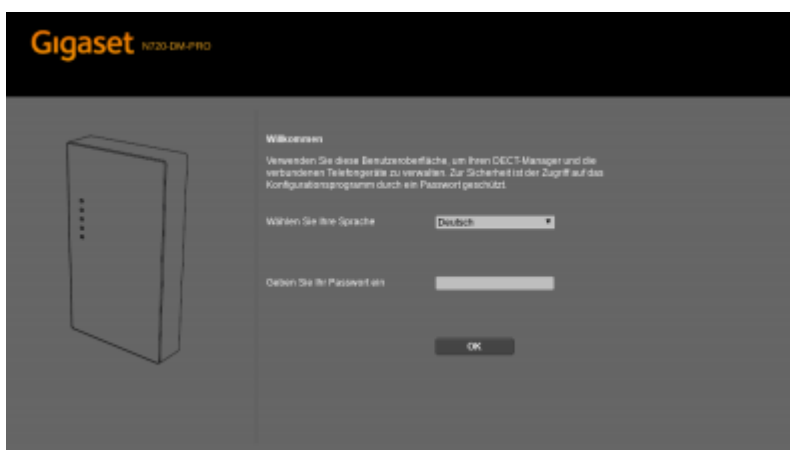
In dieser Anleitung erfahren Sie, wie Sie ein Gigaset pro DECT System korrekt für die reventix vTK konfigurieren.

Voraussetzungen:

- PC und Telefon sind mit dem Router und dieser mit dem Internet verbunden.
- Eine vorhandene Firewall, welche die Kommunikation zwischen Telefon und PC zulässt.

Geben Sie im Adressfeld des Webbrowsers die IP-Adresse des Telefons ein (z.B. 192.168.10.123). Die IP-Adresse wird vom DHCP Server vergeben um diese einzusehen öffnen Sie das Webinterface Ihres Routers oder wenden Sie sich an Ihren Systemadministrator. Melden Sie sich am DECT System mit den Standardzugangsdaten an:

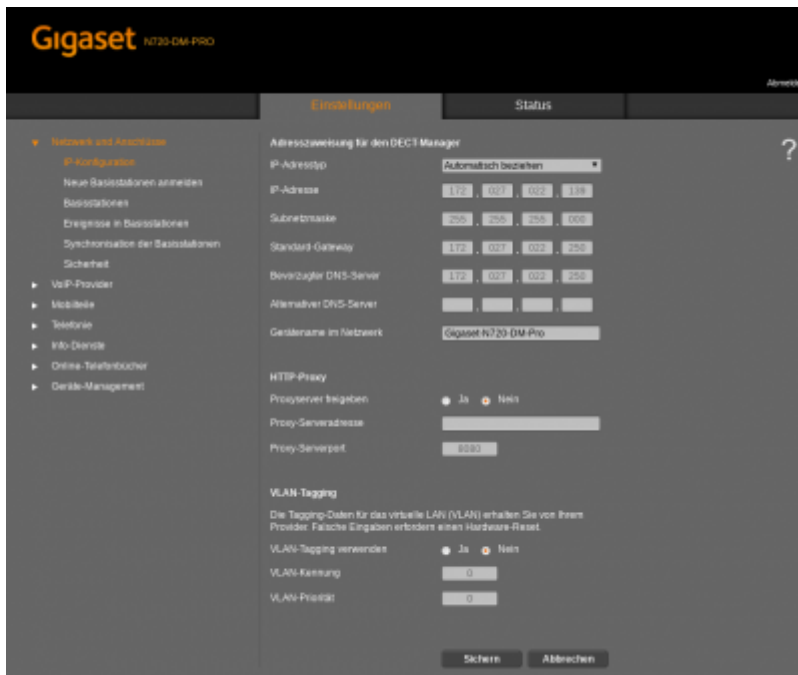
- Standardpasswort für Multizellensysteme: admin
- Standard-PIN für alle anderen Systeme: 0000



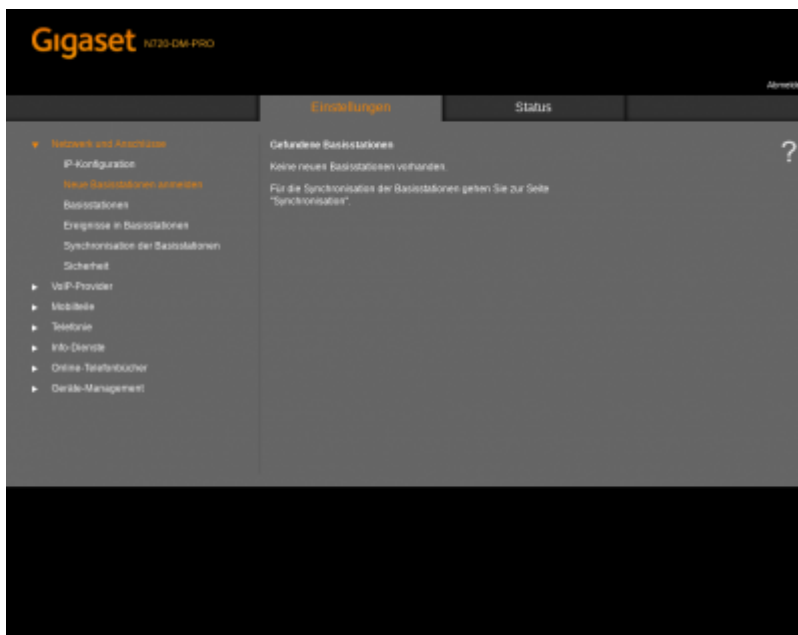
1. Allgemeine Einstellungen

Wählen Sie unter dem Reiter „Netzwerk und Anschlüsse“ den Abschnitt „IP-Konfiguration“ aus. Stellen Sie nun unter „IP-Adresstyp“, „Automatisch beziehen“ ein. Unter „Gerätenamen im Netzwerk“ können Sie den Gerätenamen konfigurieren (so z.B. „Meine Gigaset DECT“)

Wir empfehlen eine Firmware-Aktualisierung vorzunehmen, diese finden Sie unter „Geräte-Management“ und „Firmware aktualisieren“.



The screenshot shows the 'Gigaset N730-DM-PRO' web interface. The left sidebar has a menu with 'Netzwerk und Anschlüsse' expanded, showing 'IP-Konfiguration' as the selected option. The main content area is titled 'Einstellungen' and 'Status'. Under 'Einstellungen', the 'IP-Konfiguration' section is active. It includes fields for 'IP-Adresstyp' (set to 'Automatisch beziehen'), 'IP-Adresse' (192.168.1.10), 'Subnetzmaske' (255.255.255.0), 'Standard-Gateway' (192.168.1.1), 'Bevorzugter DNS-Server' (192.168.1.1), 'Alternativer DNS-Server' (empty), and 'Gerätenamen im Netzwerk' (Gigaset N730-DM-PRO). There are also sections for 'HTTP-Proxy' (disabled), 'VLAN-Tagging' (disabled), and 'VLAN-Kennung' (0). At the bottom are 'Speichern' and 'Abbrechen' buttons.



The screenshot shows the same Gigaset N730-DM-PRO web interface, but the main content area now displays 'Gekennzeichnete Basisstationen'. It shows a message: 'Keine neuen Basisstationen vorhanden. Für die Synchronisation der Basisstationen gehen Sie zur Seite "Synchronisation".' The left sidebar remains the same.

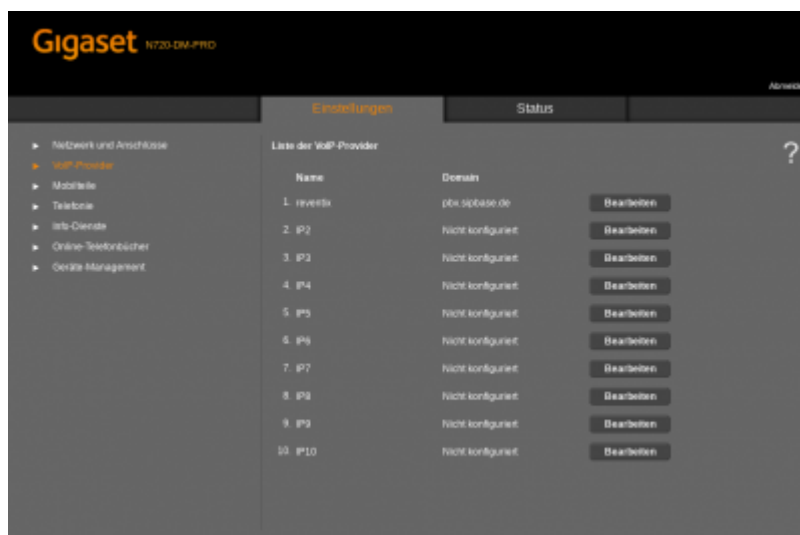
2. Konfiguration der ersten VoIP-Verbindung

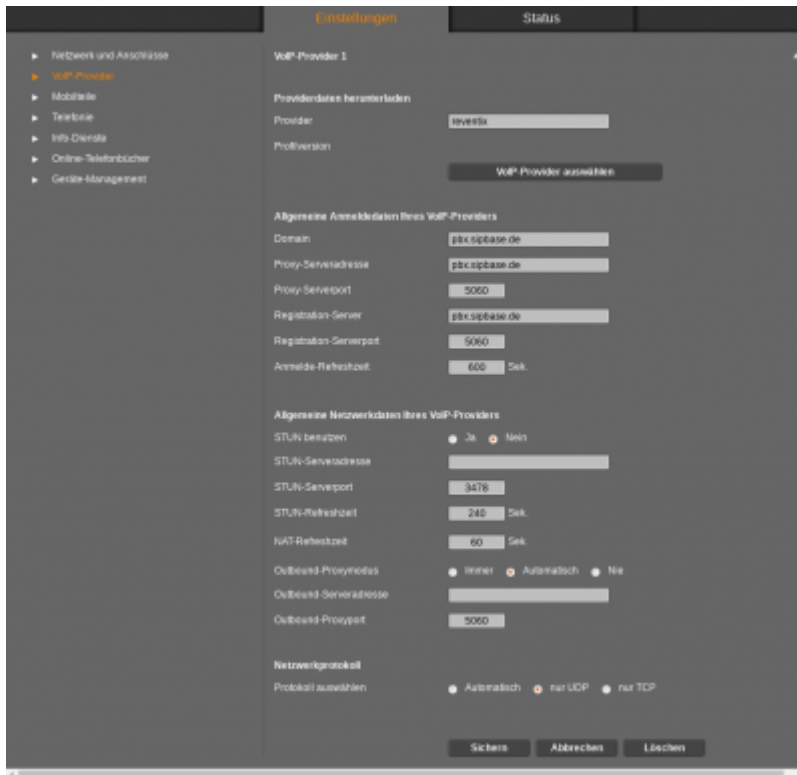
Wählen Sie unter dem Reiter „VoIP-Provider“ die erste VoIP-Provider Verbindung aus und klicken Sie auf „Bearbeiten“.

Unter dem Abschnitt „Providerdaten herunterladen“ finden Sie den Provider, hier geben Sie „reventix“ ein. (Unter der Option „VoIP-Provider auswählen“ sind wir leider noch nicht aufgelistet.)

Übernehmen Sie nun folgende Einstellungen:

- Domain: pbx.sipbase.de
- Proxy-Serveradresse: pbx.sipbase.de
- Proxy-Serverport: 5060
- Registration-Server: pbx.sipbase.de
- Registration-Serverport: 5060
- Anmelde_Refreshzeit: 600 sek.
- Allgemeine Netzwerkdaten Ihres VoIP-Providers
- STUN benutzen: „Nein“
- NAT-Refreshzeit 60 sek
- Outbound-Proxymodus: Automatisch
- Outbound-Proxyport: 5060
- Netzwerkprotokoll: nur UDP





The screenshot shows the 'Einstellungen' (Settings) tab for 'VoIP-Provider I'. The left sidebar contains a menu with options: Netzwerk und Anschlüsse, VoIP-Provider, Mobile, Telefonie, Info-Dienste, Online-Telefonbücher, and Geräte-Management. The main content area is divided into sections:

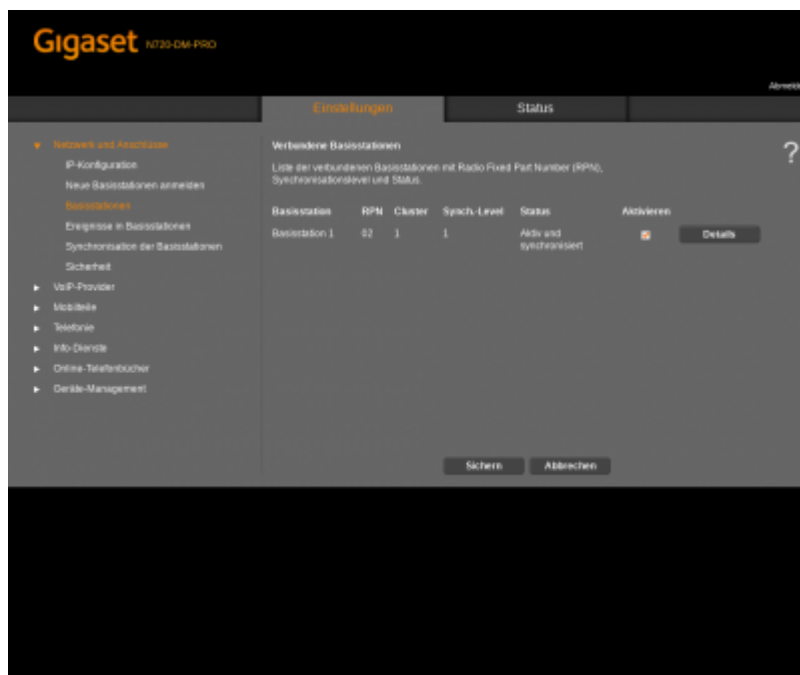
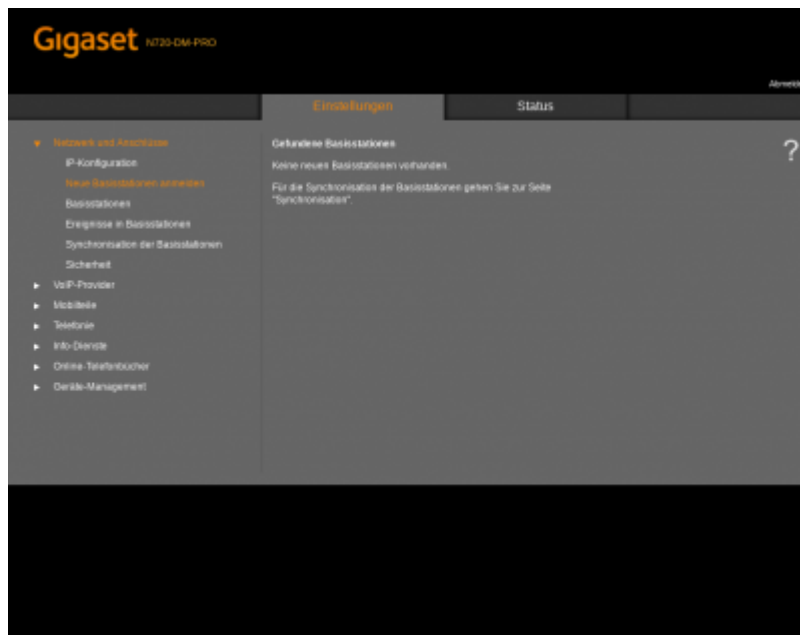
- Providerdaten herunterladen:** Includes a 'Provider' field with 'reventix' entered and a 'Providerversion' field. A button 'VoIP-Provider auswählen' is present.
- Allgemeine Anmeldeinformationen Ihres VoIP-Providers:** Includes fields for 'Domain' (pbx.sipbase.de), 'Proxy-Serveradresse' (pbx.sipbase.de), 'Proxy-Serverport' (5060), 'Registrar-Server' (pbx.sipbase.de), 'Registrar-Serverport' (5060), and 'Anmelde-Refreshzeit' (600 Sek.).
- Allgemeine Netzwerkdaten Ihres VoIP-Providers:** Includes fields for 'STUN-Serveradresse', 'STUN-Serverport' (3478), 'STUN-Refreshzeit' (240 Sek.), 'NAT-Refreshzeit' (60 Sek.), 'Outbound-Proxyhost', 'Outbound-Serveradresse', and 'Outbound-Proxyport' (5060).
- Netzwerkprotokoll:** Includes a 'Protokoll auswählen' section with radio buttons for 'Automatisch' (selected), 'nur UDP', and 'nur TCP'.

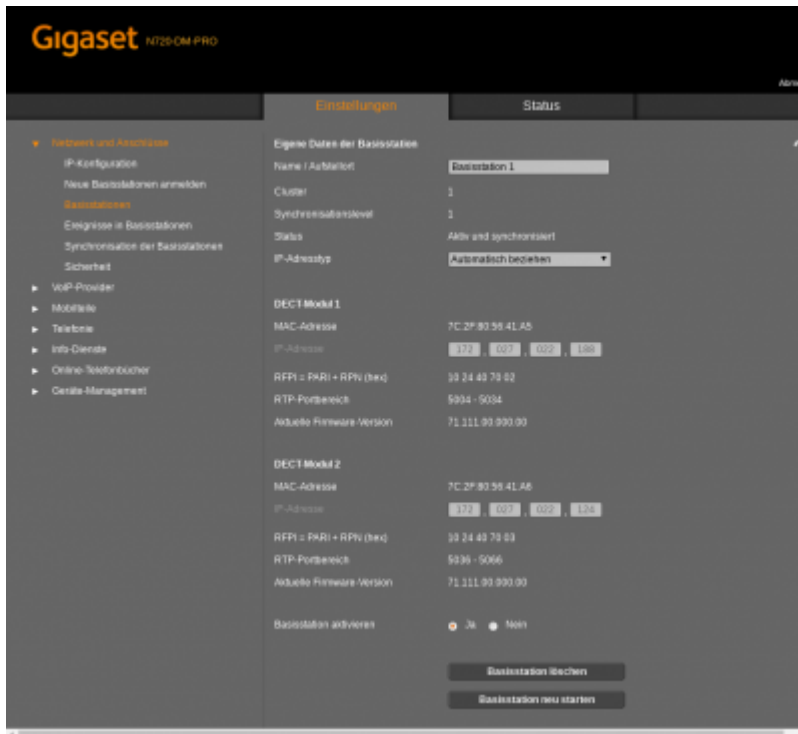
At the bottom, there are three buttons: 'Sichern', 'Abbrechen', and 'Löschen'.

Öffnen Sie nun „Netzwerke und Anschlüsse“ und wählen sie dann die Option „Neue Basisstation“ aus. Vergleichen Sie die gefundene MAC-Adresse mit der Ihrer Basisstation. (Falls der DECT-Manager kein weiteres Gerät finden kann, kontrollieren Sie ob Ihre Basisstation korrekt angeschlossen ist.) Ist alles korrekt, klicken Sie auf „Anmeldung bestätigen“

Geben Sie nun, wenn gewünscht, Ihrer Basisstation einen Namen. Dies können Sie unter „Eigene Daten der Basisstation“, „Name/Aufstellort“. Selektieren Sie „Automatisch beziehen“ unter dem Reiter „IP-Adresstyp“ aus. Sichern Sie jetzt Ihre Einstellungen.

Wählen Sie unter „Basisstationen“ Ihre Basisstation aus und klicken Sie „Details“. Starten Sie nun Ihre Basisstation neu, durch die Option „Basisstation neu starten“.





3. Mobilteile

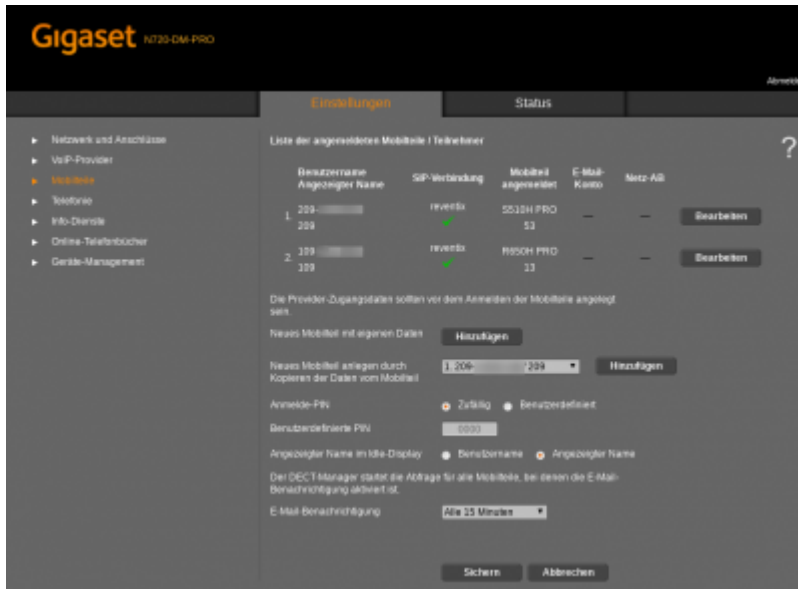
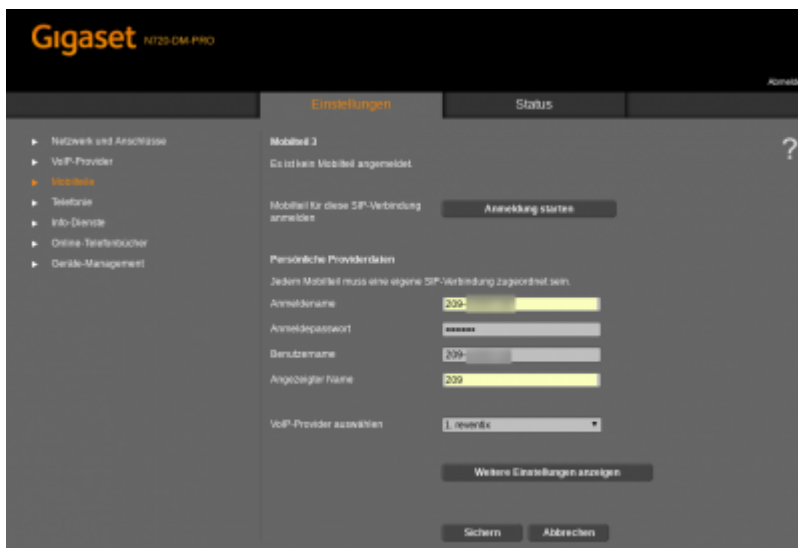
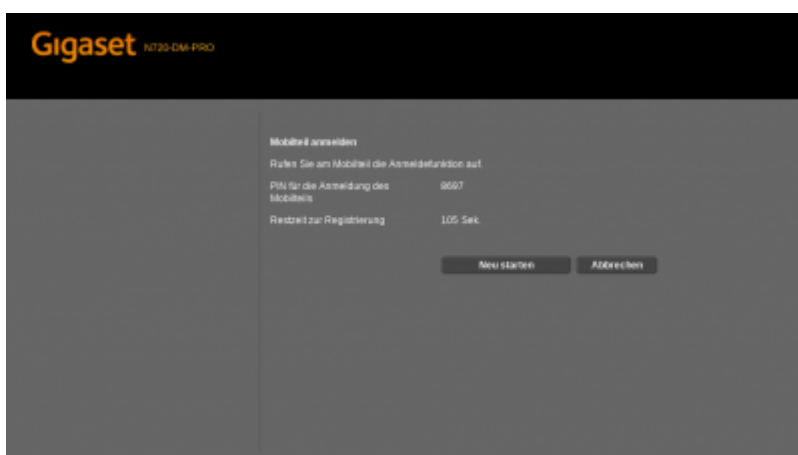
Klicken Sie den Reiter „Mobilteile“ an, dadurch öffnet sich die „Liste der angemeldeten Mobilteile/Teilnehmer“. Hier erhalten Sie Übersicht zu Ihren momentanen Mobilgeräten. Stellen Sie ein, ob sie eine zufällig generierte oder eine benutzerdefinierte Anmelde-PIN nutzen möchten um Ihre Mobilteile im Manager registrieren zu lassen („Anmelde-PIN“). Ebenso welchen Namen Sie im Display zeigen lassen möchten. (Option: „Angezeigter Name im Idle-Display“)

Um ein Mobilteil der Liste beizufügen, klicken Sie auf „Hinzufügen“ bei „Neues Mobilteil mit eigenen Daten“. In diesem Fenster geben Sie Ihre persönlichen Daten ein. So z.B.

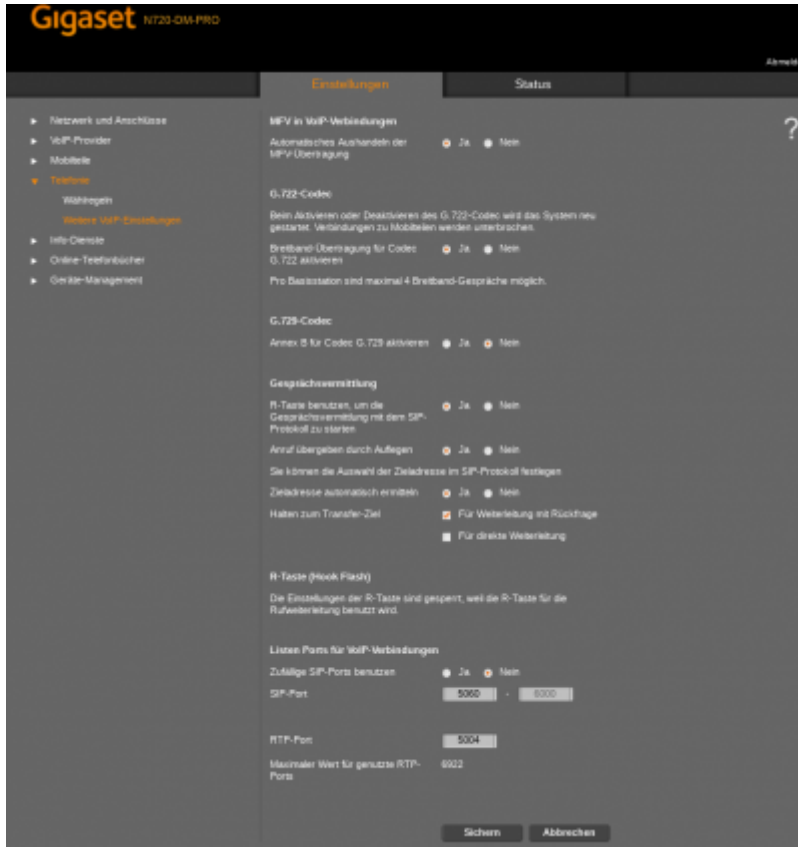
1. „Anmeldename“: 215-94912345 (Zusammengesetzt aus Nebenstelle - Kundennummer (zu finden auf login.sipbase.de))
2. „Anmeldepasswort“: (zu finden auf login.sipbase.de)
3. „Benutzername“: 215- 94912345 (Der Benutzername ist der selbe wie der Anmeldename)
4. „Angezeigter Name“: 215

Wählen Sie unter den verfügbaren VoIP-Providern „reventix“ aus. Beginnen Sie nun mit der Registrierung Ihres Handgerätes, durch anwählen der Option „Anmeldung starten“. Öffnen Sie das „Menü“ in Ihrem Handteil. Wählen Sie sich durch zu den „Settings“ durch und selektieren Sie die Option „Registration“. Starten Sie die Registration mit „Register Handset“ und geben Sie die PIN für

die Anmeldung Ihres Mobilteils an.

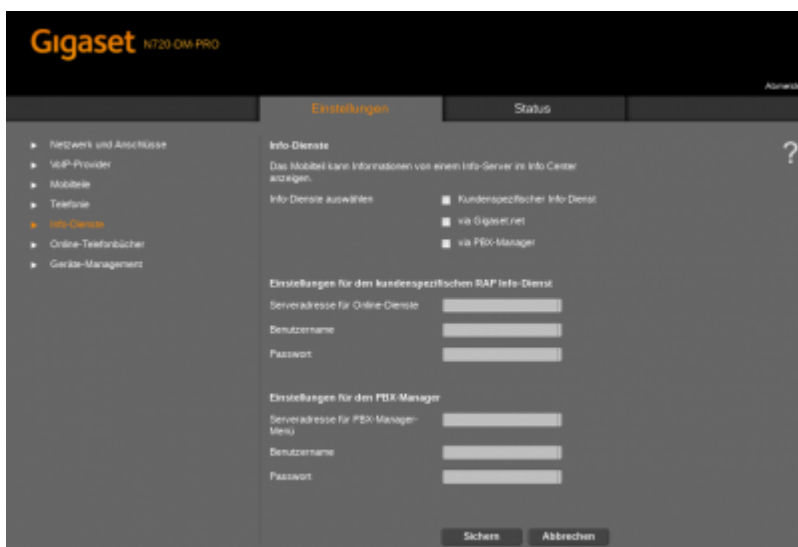
Selektieren Sie den Reiter „Telefonie“ und klicken Sie auf die Option „Weitere VoIP-Einstellungen“.
Wenn Sie möchten können Sie die Option G.722-Codec aktivieren, dies führt zur Verbesserung der Sprachqualität, jedoch ebenso zur Halbierung der verfügbaren Sprachkanäle). Deaktivieren Sie die Option G.729-Codec, dieser Codec wird von uns nicht unterstützt.



The screenshot shows the 'Einstellungen' (Settings) tab of the Gigaset N720-OM-PRO configuration interface. The left sidebar lists various settings categories, with 'Telefonie' (Telephony) selected. Under 'Telefonie', 'Weitere VoIP-Einstellungen' (Further VoIP Settings) is highlighted. The main content area displays several settings for VoIP connections:

- VoIP in VoIP-Verbindungen:** A toggle switch set to 'Nein' (No).
- G.722-Codec:** A section explaining that activating or deactivating this codec will restart the system. It includes a toggle switch set to 'Nein' (No) and a note that G.722 activation is recommended for better audio quality.
- G.729-Codec:** A section with a toggle switch set to 'Nein' (No) and a note that Annex B for G.729 is not supported.
- Gesprächsermittlung (Call Identification):** A section with several toggle switches: 'R-Taste benutzen, um die Gesprächsermittlung mit dem SIP-Protokoll zu starten' (No), 'Anruf übergeben durch Auflegen' (No), 'Zieladresse automatisch ermitteln' (No), and 'Haben zum Transfer-Ziel' (Yes).
- R-Taste (Hook Flash):** A section explaining that the R-button settings are ignored because the R-button is used for call forwarding.
- Lizenz Ports für VoIP-Verbindungen:** A section with a toggle switch set to 'Nein' (No) and input fields for SIP-Port (5060) and RTP-Port (5004).

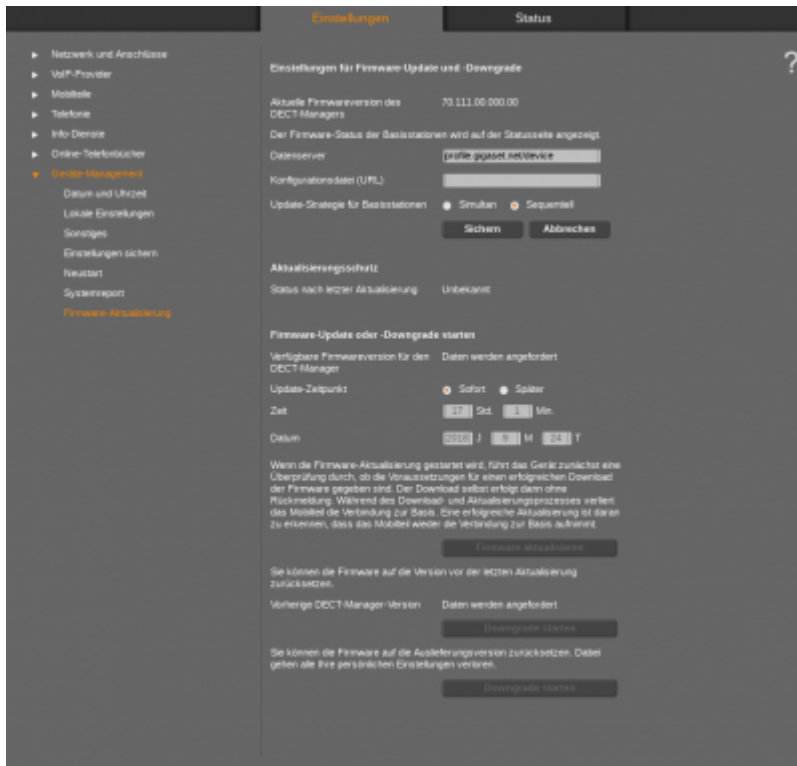
Buttons for 'Sichern' (Save) and 'Abbrechen' (Cancel) are at the bottom.



The screenshot shows the 'Einstellungen' (Settings) tab of the Gigaset N720-OM-PRO configuration interface. The left sidebar lists various settings categories, with 'Telefonie' (Telephony) selected. Under 'Telefonie', 'Info-Dienste' (Info Services) is highlighted. The main content area displays settings for information services:

- Info-Dienste:** A section explaining that the mobile can request information from an info-server in the info-center.
- Info-Dienste auswählen:** A section with three radio buttons: 'Kundenspezifischer Info-Dienst' (selected), 'via Gigaset.net', and 'via PBX-Manager'.
- Einstellungen für den kundenspezifischen RAP Info-Dienst:** A section with input fields for 'Serveradresse für Online-Dienst', 'Benutzername', and 'Passwort'.
- Einstellungen für den PBX-Manager:** A section with input fields for 'Serveradresse für PBX-Manager-Menü', 'Benutzername', and 'Passwort'.

Buttons for 'Sichern' (Save) and 'Abbrechen' (Cancel) are at the bottom.



4. Links / Quellen / Referenzen

- Homepage der reventix GmbH: <https://www.reventix.de>
- Kundenportal der reventix GmbH: <https://login.sipbase.de>
- Homepage Gigaset: <https://www.gigaset.com/>

[gigaset](#), [endgeräte](#)

Von:
<https://www.reventix.de/wiki/> - reventix Wiki

Link:
https://www.reventix.de/wiki/konfigurationshilfen:gigaset:konfiguration_von_gigaset_pro_dect_systemen_fuer_die_reventix_vtk_easy_virtuelle_telefonanlage?rev=1663339584

Letzte Aktualisierung: 2022/09/16 16:46

